

DIE KRAKAUER THEOLOGEN IN DEN UNTERSUCHUNGEN VON MIECZYSLAW MARKOWSKI

Zusammenfassung

Professor Mieczysław Markowski gehört zu den hervorragenden Historikern der Philosophie des Mittelalters. In seinen wissenschaftlichen Untersuchungen setzt er die von Professor Konstanty Michalski begonnene Tradition fort. Seine wissenschaftliche Arbeit hat nicht nur in Polen, sondern auch international, besonders im deutschen Sprachraum, Anerkennung gefunden. Die Bibliographie dieses anerkannten Wissenschaftlers umfasst über siebenhundert verschiedenartige wissenschaftliche Arbeiten. Einen wichtigen Platz nimmt dabei seine Zusammenarbeit mit der Krakauer Theologischen Hochschule ein, in deren Rahmen er die Geschichte der Theologischen Fakultät der Jagiellonen-Universität (1397–1954), der Päpstlichen Theologischen Fakultät (1954–1981) und der Päpstlichen Theologischen Akademie (1981–2009) untersucht hat. Seine Arbeiten zu diesen Themen umfassen 119 Titel, die sich mit den Krakauer Theologen befassen. Im folgenden Artikel werden sie detailliert aufgelistet. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei der Geschichte der Theologischen Fakultät der Krakauer Universität in den Jahren 1397 bis 1525 gewidmet. Dabei handelt es sich um eine Aufbereitung von Quellen zu der bisher ungenau oder falsch beschriebenen Geschichte der ältesten Theologischen Fakultät in Polen.